

Kreisliga Herren SZ/WF

TSV Schöppenstedt IV : ESV Achim/Börßum
Samstag, 10.02.2024, 16:00 Uhr

Serafin fixiert zwei Punkte für den ESV Achim/Börßum

Am 11. Spieltag der Kreisliga Herren SZ/WF traf der TSV Schöppenstedt IV am Samstagnachmittag auf die Gäste vom ESV Achim/Börßum. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:3 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Julian Wilant, der in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Falk Serafin, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Marschall / Lühr bekamen es im ersten Spiel mit Hajok / Meier zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Marschall / Lühr am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Weihrich / Monden bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Wilant / Kapitza. Kühl / Schlißke verpassten es im Anschluss mit einem 10:12, 5:11, 11:6, 6:11 gegen Serafin / Krull, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Jens Marschall bei seiner 0:3-Niederlage gegen Julius Hajok ab dem Start. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Janek Lühr und Julian Wilant am Tisch die Klingen kreuzten. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte danach Jürgen Weihrich gegen Christian Krull verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Match mit seiner Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nicht einen Satzgewinn überließ Frank Kühl seinem Gegner Falk Serafin beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Nino Kapitza musste Bastian Schlißke Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Heinz Monden lag gegen Finn Meier bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jens Marschall, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Julian Wilant verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Wilant nun bei 12:4 seit Beginn der Serie. Janek Lühr bekam daraufhin seinen Gegner Julius Hajok beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Lühr nun bei 3:17, während Hajok bislang 8 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Jürgen Weihrich gegen Falk Serafin. 5:12 (Weihrich) bzw. 8:6 (Serafin) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Schöppenstedt IV nun ein Punktekonto von 2:20 Punkten auf, während der ESV Achim/Börßum vor dem nächsten Spiel, das am 08.03.2024 gegen den TSV Hordorf ansteht, 3:15 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Schöppenstedt IV bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.02.2024 gegen den TSV Thiede II.

Statistik:

TSV Schöppenstedt IV

Doppel: Marschall / Lühr 1:0, Weihrich / Monden 0:1, Kühl / Schlißke 0:1

Einzel: J. Marschall 0:2, J. Lühr 0:2, J. Weihrich 0:2, F. Kühl 1:0, B. Schlißke 0:1, H. Monden 1:0

ESV Achim/Börßum

Doppel: Wilant / Kapitza 1:0, Hajok / Meier 0:1, Serafin / Krull 1:0

Einzel: J. Wilant 2:0, J. Hajok 2:0, F. Serafin 1:1, C. Krull 1:0, F. Meier 0:1, N. Kapitza 1:0